Beilage IV

Chopard

LAGEBERICHT

für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner bis 31. Dezember 2024

der Chopard Uhrenhandels-GmbH

1. GESCHÄFTSVERLAUF UND WIRTSCHAFTLICHE LAGE

Die allgemeine Marktlage im Luxusuhren- und Schmuckbereich hat sich weiter negativ entwickelt. Besonders in jenen Bereichen und Ländern, wo der Einfluss von Touristen und insbesondere der Chinesen stark war, waren die Auswirkungen am härtesten zu spüren. Desweiteren hat sich auch der anhaltende Ukraine-Krieg sowie der Nahostkonflikt auf einige unserer Märkte negativ ausgewirkt. Auch die immer noch steigende Inflation bereitet uns Schwierigkeiten. Gemäß WKO Statistik ist das Wirtschaftswachstum in Österreich erstmals an zwei auf einanderfolgenden Jahren (2023 & 2024) negativ.

Unser Unternehmen ist sowohl als Einzelhändler sowie auch als Großhändler tätig.

Trotz all der negativen Einflüsse stieg der Umsatz in unserer Wiener Chopard Boutique (Einzelhandel) im deutlich zweistelligen Bereich gegenüber 2023.

Die Exportmärkte in 2024 haben ähnlich performt wie der gesamte Großhandelsbereich. Der Umsatz ist jedoch nach Ländern sehr unterschiedlich ausgefallen. In einigen Ländern sehen wir eine positive Bewegung, jedoch gibt es auch Länder, die unter wirtschaftlichen, politischen oder finanzpolitischen Problemen sowie unter Liquiditätsproblemen, Wechselkursverlusten und hoher Kapitalbindung im Warenlager leiden. Der Umsatz für 2024 entsprach dem Vorjahr 2023 und blieb mehr oder weniger unverändert.

Zusammenfassend können wir trotzdem auf ein respektables Ergebnis und vor allem auch auf ein profitables blicken, wenn man die Situation auf den Märkten in Betracht zieht.

In unserer Wiener Boutique (Einzelhandel) hatten wir zum 31.12.2024 insgesamt 4 Mitarbeiter beschäftigt, womit sich die Mitarbeiterzahl gegenüber dem Vorjahr geringfügig verändert hat. Durschnittlich hatten wir im Jahr 2024 ingesamt 4 Mitarbeiter beschäftigt.

Im Großhandelsbereich hatten wir per 31.12.2024 sowei auch im Jahresdurchschnitt 14 Mitarbeiter (Geschäftsführer nicht mit einberechnet) beschäftigt.

Jährlich erfolgen Meetings zur Arbeitsplatzevaluierung mit den Mitarbeitern, wo insbesondere auf Gefahren und Risiken hingewiesen wird. Diese sollen helfen Unfälle zu vermeiden.

Generell ist sich Chopard bewusst, dass die richtigen Mitarbeiter das größte Potenzial einer Firma darstellen.

Die Investitionen 2024 beliefen sich auf 365 T€ (Vorjahr € 255T) und betreffen zum Großteil eine neue Boutique, den Austausch der Kameraüberwachungen, neue EDV-Infrastruktur sowie die Aufrüstung mit Maschinen unseres Uhren- und Schmuckservices.

Die liquiden Mittel haben sich um rund +685 T€ gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Verbindlichkeiten gegenüber Banken bestehen per 31.12.2024 keine.

Unter Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von 118 T€ (2023: 82 T€) sowie sonstiger betrieblicher Aufwendungen von 1.744 T€ (2023: 1.877 T€) errechnet sich ein Betriebsergebnis in Höhe von 1.109 T€ (2023: 914 T€). Das Finanzergebnis konnte zum Ergebnis rund 112 T€ (2023: 135 T€) beitragen, somit macht das Ergebnis vor Steuern rund 1.221 T€ (2023: 1.049 T€) aus. Nach Abzug der Steuern vom Einkommen und vom Ertrag wird ein Jahresüberschuss von rund 940 T€ (2023: 804 T€) ausgewiesen.

Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen, über die zu berichten wären, bestehen keine.

Finanzielle Leistungsindikatoren

a) Ertragslage

	Bedeutung	Aussage	2024	2023
EBIT	Gewinn vor Zinsen und Steuern	Zeigt die operative Ertragskraft des Unternehmens unabhängig von der Kapitalstruktur	1.109 T€	914 T€
ROE	Eigenkapitalrentabilität vor Steuern	Zeigt die Höhe der Verzinsung des eingesetzten Eigenkapitals	11,58%	10,85%
ROI	Gesamtkapitalrentabilität	Beurteilt den finanziellen Erfolg des ganzen, innerhalb eines Unternehmens gebundenen Kapitals	8,49%	7,32%

Formeln:

EBIT: entspricht dem Betriebsergebnis

ROE: Ergebnis vor Steuern / durchschnittliches EK

ROI: EBIT / durchschnittliches GK

b) Vermögens- und Finanzlage

	Bedeutung	Aussage	2024	2023
Working Capital	Nettoumlaufvermögen	Stellt das kurzfristige Finanzierungs-potenzial dar	10.661 T€	9.890 T€
Equity Ratio	Eigenkapitalquote	Stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar	84,29%	77,17%
Debt Ratio	Verschuldungsgrad (Fremdkapitalquote)	Gibt an, zu wie viel Prozent das Unter-nehmen fremdfinanziert ist	15,71%	22,83%

Formeln:

Working Capital: *kurzfristiges UV inkl. ARA abzgl. kurzfristiges FK*

Equity Ratio: *EK / GK*

Debt Ratio: *FK / GK*

c) Cash-Flow

Der Cash Flow aus dem Ergebnis beläuft sich auf 1.344 T€ (2023: 1.081 T€). Weiters wollen wir folgende nähere Erläuterungen geben:

in TEUR (gerundet)	2024	2023
1. Cashflow aus dem Ergebnis	1.344	1.081
Veränderungen Rückstellungen, Umlaufvermögen und Verbindlichkeiten	-93	-555
2. Nettogeldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	1.251	526
Veränderungen Steuern aus Einkommen und Ertrag	-200	-323
3. Nettogeldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.051	203
Veränderungen Investitionen, Auszahlungen aus der Bedienung des EK	-366	-201
4. zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	685	2
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	+486	+484
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**1.171**	**486**

2. VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG UND RISIKEN DES UNTERNEHMENS

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Obwohl einige Märkte sowie deren wirtschaftliche Lage durch den Ukraine-Krieg und den Nahostkonflikt angespannt sind, blicken wir mittel- und langfristig optimistisch in die Zukunft. Wir sind überzeugt, dass unsere Marke gesund und stark genug ist, um sich weiter auf ein sehr gutes Niveau zu entwickeln.

Die Aussichten für die Umsätze im Einzel- sowie auch im Großhandel unserer Gesellschaft für 2025 sind gut, weshalb im Budget 2025 auch eine geringe Umsatzsteigerung eingeplant wurde.

Auch im Jahr 2025 wollen wir weiter im Bereich Marketing und Kommunikation investieren, um die Stabilität unserer Marke im Luxussegment abzusichern.

Das Personal betreffend sind für 2025 keine Änderungen im Personalstand unserer Boutique und auch unseres Großhandels-Teams geplant.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Risiko wird bei Chopard als Möglichkeit der positiven und negativen Abweichung von Unternehmenszielen und –kennzahlen verstanden. Die Aufgabe des Risikomangements ist es, zukünftig potenzielle Risken zu identifizieren, diese zu analysieren, zu bewerten und zu steuern.

Wir wollen auch künftig durch Neuheiten im Uhren- und Schmuckbereich unseren Marktanteil absichern bzw. ausbauen und weitere Märkte erschliessen bzw. bestehende Märkte durch eine stärkere Durchdringung ausbauen.

Der Ukraine-Krieg sowie der Nahostkonflikt und seine Auswirkungen sind aus heutiger Sicht nur schwer einschätzbar – hier handelt es sich um ein globales Thema, welchem wir aber mit Achtsamkeit und stetiger Marktbeobachtung entgegnen werden.

Zum 31. Dezember 2024 sind für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Risken zu erkennen, die einzeln oder in Wechselwirkung mit anderen Risken für die Chopard Uhrenhandels-GmbH bestandsgefährdende Auswirkungen haben könnten.

3. FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Forschung und Entwicklung wird naturgemäß nicht betrieben.

Wien, am 21. Februar 2025

Chopard
Uhrenhandels-GmbH
Kohlmarkt 16/Mezz./10–12
1010 Wien, +43 (0)1 533 71 97

Karolin Scheufele
(Geschäftsführung)